



Dritte Mehrtägige Löhner Briefmarken- und Münzbörse 2024 am 30. und 31. August 2024

Vor 55 Jahren betrat Neil Armstrong als erster Mensch den Mond. Es musste also nicht lange nach einem Thema für die diesjährige Briefmarken- und Münzbörse gesucht werden. Mit einem Sonderumschlag (Plusbrief Individuell) und Stempel erinnert der Veranstalter an den kleinen Schritt für den Menschen, aber den riesigen Sprung für die Menschheit.

Am Freitag, 30. und Samstag, 31. August 2024 treffen sich Philatelisten und Numismatiker in der Werretalhalle Löhne. Die Besucher erwartet ein umfangreiches Angebot der Händler, die neben kleinen und großen „Schätzen“ mit etlichen Neuengängen aufwarten werden.

Der Bund Philatelistischer Prüfer e.V. (BPP) hat seine Teilnahme bestätigt. Folgende Prüfer haben ihr Erscheinen angekündigt und bieten Beratungen vor Ort an:

- Herr Rolf Tworek (INFLA)
- Herr Andreas Wehner (AM-Post, Franz. Zone, Alliierte Besetzung, Lokalpost)
- Herr Jörg Mathies (Böhmen und Mähren)
- Herr Andreas Rolle (Bizone, Notopfer, Franz. Zone, Bund)

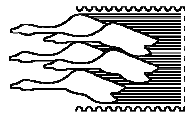
50 Jahre Philatelistische Arbeitsgemeinschaft Ornithologie (PAGO)

Auf der Briefmarkenbörse Löhne 2024 wird sich auch die Philatelistische Arbeitsgemeinschaft Ornithologie (PAGO) vorstellen. Sie besteht, zunächst als "Motivgruppe Ornithologie", seit 50 Jahren. Sie befasst sich mit der thematischen Philatelie der Avifaunistik, betreibt daneben auf ihren legendären Jahrestreffen aber auch die Ornithologie im eigenen Sinn. Die Mitglieder kommen aus ganz Deutschland sowie dem Ausland, vor allem aus Belgien und den Niederlanden. Am Stand der PAGO finden die Sammler Informationen zu thematischen Sammlungen und Ausstellungen aus der Hand erfahrener Aussteller und Juroren. Zudem wird es einen Sonderstempel "50 Jahre

PAGO" geben. Dieser zeigt erstmals auf einem Poststempel den Seidensänger (Cettia cetti) – einen kleinen, unscheinbaren braunen Vogel, der gerne aus Hecken und Brombeersträuchern heraus seinen lauten und explosiven Gesang hören lässt. Er wird langsam auch in Deutschland heimisch.

Ebenfalls angemeldet hat sich auch die Forschungsgemeinschaft (FG) Nordische Staaten.

Forschungsgemeinschaft
Nordische Staaten e.V.
im Bund Deutscher Philatelisten e.V.



Die Forschungsgemeinschaft Nordische Staaten e.V. wird auf der Briefmarkenbörse in Löhne auch mit einem einen Stand vertreten sein. Überzeugen Sie sich dort gerne persönlich von den Leistungen der FG, lernen das interessante Magazin „Philatelistische Nachrichten“ zur skandinavischen Philatelie (drei Ausgaben im Jahr) kennen und knüpfen Sie hilfreiche Kontakte für Ihre nordische Sammlung. Publikationen der FG werden ebenfalls dort angeboten.

Alle Angebote stehen den Besuchern zu folgenden Öffnungszeiten bereit:

30. August 2024: 10 bis 17 Uhr

31. August 2024: 09 bis 16 Uhr


Wir möchten Sie herzlich einladen, die Briefmarken- und Münzbörse in der Werretalhalle in Löhne zu besuchen und im umfangreichen Angebot der Händler zu stöbern. Das Event-Team der Deutschen Post ist an beiden Tagen mit den exklusiven Sonderstempeln auf der Börse vertreten.

Der Plusbrief kann ab sofort über das Bestellformular auf der Homepage www.briefmarkenboerse-loehne.de bestellt werden.



Der Verein hofft, dass die kleine Werbeschau zum Apollo-Programm Erinnerungen weckt und zu Gesprächen über das historische Ereignis in der Cafeteria anregt. Sie sehen, es ist wieder viel los und der Verein freut sich auf Ihren Besuch.

Das Orga-Team der Briefmarkenbörse Löhne

1969 - 2024
55 Jahre Mondlandung Apollo 11



„That’s one small step for man;
one giant leap for mankind“

Die Pinke Nacht unter'm Radbodschacht



Reger Besuch am Stand der Hammer Briefmarkenfremde

Voller Stolz können die Hammer Briefmarkenfremde auf Samstag, den 25. Mai 2024 zurückblicken. Im Rahmen der Veranstaltung „Die Pinke Nacht unter'm Radbodschacht“ zur Eröffnung der Streckengalerie im Hammer Ortsteil Bockum-Hövel präsentierte der Verein in Uniformen der 1950er/ 1960er Jahre den mit alten Postsachen dekorierten Vereinsstand als historisches Postamt und zog damit zahlreiche Blicke auf sich und auch zahlreiche Besucher an.

Aber nicht nur die historische Dekoration war gefragt, auch die für die Veranstaltung aufgelegten individuellen Briefmarken fanden großes Interesse. Als I-Tüpfelchen konnten diese Briefmarken bei dem Stand des Eventteams mit einem Sonderstempel abgeschlagen werden.

Aufgrund dieses Angebotes konnten zahlreiche Gespräche mit den Besuchern geführt werden. Insbesondere konnte vermittelt werden, dass das Sammeln von Briefmarken zahlreiche Facetten hat. Da auch der Verein auf der Streckengalerie drei Stromkästen mit Bildern, gestaltet mit Briefmarken, verziert hat, konnte gleich ein aktuelles Beispiel gegeben werden, dass die Beschäftigung mit Briefmarken auch ganz anders aussehen kann.

Insgesamt konnte den Besuchern ein Eindruck der Vielfältigkeit des Briefmarkensammelns vermittelt und die vielen Vorteile des organisierten Sammelns aufgezeigt werden. Dass die Hammer Briefmarkenfremde mit diesem Aktionstag bleibende Erinnerungen bei zahlreichen Besuchern hinterlassen haben, zeigen

spontane Nachfragen, ob der Verein bei der Erstellung einer individuellen Briefmarke oder eines Sonderstempels helfen würden. Das Interesse nach mehr scheint geweckt.

Wenige Briefmarken (je Stück 2 Euro) und Schmuckumschläge (je Umschlag 1 Euro) können noch angeboten werden. Bestellungen sind möglich über:

Markus Graevinghoff,
Alter Uentropfer Weg 60,
59071 Hamm, Tel.
02381/ 889938, E-Mail:
m.graevinghoff@gmx.de

Rainer Marth



Seminar für Jurierende im VdPh West e.V.

Am 27. April trafen sich im Haus von Ralph Ebner in Solingen 10 Juroren und eine Jurorin unseres Verbandes. Gerne hätten wir auch Jurierende aus anderen Landesverbänden dabei gehabt, aber das hat sich leider nicht realisiert.

gen Ansprache die weitere Entwicklung von Exponaten zu fördern.

Nach der Mittagspause setzte Wolfgang Maassen das Programm mit seinem Vortrag „Philatelistische Literatur bei Aus-



Organisiert hatte das Treffen Werner Lade und mit Dr. Joachim Maas, Wolfgang Maassen und Ralph Ebner, alle international akkreditierte Juroren, stand ein kompetentes Team für die Themen der Tagesordnung zur Verfügung. Schwerpunkt der Veranstaltung war die Bewertungsstrategie für die noch junge Open Philately-Klasse.

Nach ausführlicher Einführung durch Dr. Maas mit Beispielen aus verschiedenen Exponaten fand die Gruppenarbeit mit Bewertung des Exponats „Stars on Ice – Streifzug durch den Eiskunstlauf“ statt (siehe „Philatelie“ Heft 561). Im Anschluss daran referierte Ralph Ebner zum Thema „Gespräche mit Ausstellenden“ (Jurygespräche) und machte deutlich, wie wichtig es ist, mit der richti-

stellungen - Generelle Probleme für Veranstalter, Besucher, Aussteller und Juroren“ fort, wobei die Erfahrungen der IBRA 2023 eine wesentliche Rolle spielten.

In der letzten Stunde gab Dr. Maas dann noch ergänzende Erläuterungen zu den „neuen“ Spezial-Reglements für die Thematik, wie in „Philatelie“ Heft 560 beschrieben, und Postgeschichte.

Die Weiterentwicklung der Guidelines durch die FIP ist ein wichtiger Aspekt für die zukünftige Jury-Arbeit und es ist umso mehr wünschenswert, dass Weiterbildung auf einheitlicher Grundlage über Verbandsgrenzen hinaus angestrebt wird.

Werner Lade

Pokal für Mitgliederwerbung

Wir danken allen Vereinen, die durch ihr Engagement zum Fortbestand der Philatelie beitragen.

Stand unseres Wettbewerbs ist:

BF Aachen 1890 e.V.	+ 5
Poststempelgilde e.V.	+ 5
Siegburger BF e.V.	+ 5
BSV Münster	+ 4
PSG e.V. Elberfeld	+ 4
Arge Germania-Marken e.V.	+ 4
BF Koblenz 1886 e.V.	+ 4
BMV Olpe e.V.	+ 3
BSV Marl 1959	+ 3
BSV Mosel-Mercur	+ 3
BSV e.V. Düren	+ 3
VPP Solingen 1903 e.V.	+ 3
BV Recklinghausen e.V.	+ 3
Neanderthaler 2000 e.V.	+ 3
BMV Gerolstein	+ 3

Insgesamt begrüßen wir 129 neue Mitglieder sehr herzlich

(Stand Juni 2024)

Die Laufzeit des Wettbewerbs beträgt zwei Jahre und beginnt immer im Jahr des Verbandstages. Die aktuelle Laufzeit geht vom 1.1.2023 bis zum 31.12.2024.

Werben Sie ein neues Mitglied!

Aus dem Vereinsleben

BSG Velbert besucht Burg und Drahtmuseum in Altena



Nach einer dreijährigen Pause beschlossen die Mitglieder der Briefmarken-Sammler-Gemeinschaft Velbert, sich noch einmal auf Tour zu begeben. Das Ziel sollte mit öffentlichen Verkehrsmitteln und vom Bahnhof aus fußläufig erreichbar sein. Außerdem sollte der Ort ein bis zwei attraktive Sehenswürdigkeiten für alle mitfahrenden Sammlerfreunde und deren Partner bzw. Partnerinnen bieten. Die Wahl fiel auf die Stadt Altena in Westfalen.

Am 23. Mai 2024 machten sich schließlich 12 Personen auf den Weg in die Stadt an der Lenne. Und sie hatten großes Glück. Schon morgens zeigte sich die Sonne und strahlte den ganzen Tag. Die Bahn kam pünktlich, und so konnte nach einem kurzen Spaziergang zum Erlebnisaufzug die geplante Burgführung pünktlich beginnen. Nach einer kurzen Einführung in die Geschichte der Burg wurden die Originalräume der ersten Jugendherberge der Welt besichtigt. Bei dem anschließenden Rundgang durch verschieden Räume der Dauerausstellung konnte man viel Wissenswertes

zum ursprünglichen Bau der mittelalterlichen Burg und ihrem Wiederaufbau Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts erfahren.

Der Besuch im Burgrestaurant mit leckerem Essen und einem gut aufgelegten Kellner bot Gelegenheit zur Erholung von den zahlreichen Treppenaufgängen und -abstiegen. Über Kopfsteinpflaster führte der Weg aus der Burganlage hinaus, und dann ging es bergab zum Deutschen Drahtmuseum. Unter dem Motto „Vom Kettenhemd zum Supraleiter“ wurden dort vielfältige Aspekte zum Thema Draht gezeigt, z.B. wie wurde und wird Draht hergestellt, unter welchen Bedingungen arbeiten Drahtzieher, zu welchen Produkten wird Draht weiterverarbeitet, was machen Künstler mit Draht?

Zufrieden und erschöpft von vielen Informationen und Eindrücken trat die Gruppe schließlich die Heimreise an. Ein Rucksack voller Leckereien und Getränke sorgte dafür, dass unterwegs niemand Hunger und Durst erleiden musste. Der Zug war pünktlich und die Sonne lachte noch immer - ein glücklicher Abschluss eines gelungenen Ausflugs.

Marion Dommenz

Veranstungstipp

**Vortragsmeldung für den 5. Juli 2024
um 19:30 Uhr in Köln**

In der "Kölsche Stuff" des maritim-Hotels,
Heumarkt 20, 50667 Köln im Rahmen der
CCPh-Kölner Expertenrunde

Renate Springer CPh RDP FRPSL

Zur Geschichte der Sorben und der Domowina
in der Oberlausitz

Teilnahme kostenlos, Anmeldungen über
clauss@arge-jugoslawien.de
Tel. 0176/ 8795 6008

Ihre persönlichen Service- Anschriften des VdPh West

Vorstand des Verbandes

Ehrenvorsitzender

Gerhard Weiß, Glatzer Weg 7, 48366 Laer,
☎ 02554-8413, Homepage: www.weiss-laer.de,
✉ weiss-laer@vdph.de

Ehrenvorsitzender

Werner Müller, Fliederweg 13, 44532 Lünen,
☎ 02306-41265, ✉ mueller-luenen@vdph.de

Ehrenvorsitzender

Klaus Goslich, Postfach 10 06 04, 52306 Düren,
☎ 02421-75433, ✉ goslich@vdph.de

Vorsitzender

Norbert Witte, Im Sonnenwinkel 3, 58636 Iserlohn,
☎ 02371-154999, ✉ witte@vdph.de

Stellv. Vorsitzender

Karl-Heinz Richartz, Weilerweg 84 c, 50765 Köln,
☎ 0221-7901843, ✉ richartz@vdph.de

Stellv. Vorsitzender

Wolfgang Blöbaum, Zum Schürsiek 22, 32549 Bad
Oeynhausen, ☎ 05731-21163,
✉ bloebaum@vdph.de

Geschäftsführer

Ronny Hennings, Noldestraße 7, 52525 Heinsberg,
☎ 02452-187606, ✉ hennings@vdph.de

Schatzmeister

Dieter Kleiber, Apfelstr. 138, 33611 Bielefeld,
☎ 0521-872152, ✉ kleiber@vdph.de
Yoska Meinokat, ✉ meinokat@vdph.de

Fachstellen des Verbandes

Jugend

Klaus-Günter Tiede, Josef-Wiefels-Str. 2,
59063 Hamm, ☎ 02381-20574,
✉ tiede@vdph.de

Harald Mohr, Auf der Heide 11, 52379 Langerwehe,
☎ 02423-902985, ✉ mohr@vdph.de

Ausstellungswesen

Werner Lade, Buchenhain 25, 51491 Overath,
☎ 02206-863105, ✉ lade@vdph.de

Mitgliederbetreuung

Werner Lade, ✉ mitgliederbetreuung@vdph.de

Internetauftritt

Heinrich Sonderhüsen, Postfach 2487,
59014 Hamm, ☎ 02381-53448
✉ sonderhuesken@vdph.de

Jurywesen

Werner Lade (komm.) (siehe oben)

Fälschungsbekämpfung

Jörg Schindowski, Osterather Weg 40
47807 Krefeld, ✉ schindowski@vdph.de

Sammlerschutz

Dieter Grün, Seidenstraße 3, 52538 Gangelt
✉ gruen@vdph.de

SSC/ CPF

Wolfgang Blöbaum (siehe oben)

Rahmenlager

Harald Mohr (siehe oben)

Versand von Urkunden und Nadeln

✉ urkunden@vdph.de

Redaktion REPORT

Norbert Witte, ✉ report@vdph.de

IMPRESSUM

Herausgeber

Verband der Philatelisten West e.V. im
Bund Deutscher Philatelisten e.V.
www.vdph.de

Schriftleitung

Norbert Witte, ✉ report@vdph.de

Redaktionsschluss: 9. August 2024